

# Der Dekanatsrat

trägt zusammen mit dem Dekan die Verantwortung für die Erfüllung der Aufgaben des Dekanats.

Er legt die pastoralen Ziele des Dekanats fest, beschließt Projekte und Aktionen, vernetzt seelsorgerische Aktivitäten, kann im Namen der Katholiken im Dekanat Erklärungen abgeben und fasst u.a. Haushalts- und Finanzierungsbeschlüsse.

Stimmberechtigte Mitglieder sind:

- der Dekan und
- der Stellvertretenden Dekan
- je ein/e Vertreter/in der 26 Kirchengemeinden

Beratende Mitglieder sind:

- die Dekanatsreferentin
- der Rechnungsführer
- der/die gewählte Laienvertreter/in des Dekanats im Diözesanrat

Beratend teilnehmen können

- die Leiter der Einrichtungen
  - Aids- und Drogenseelsorge
  - Dekanatskirchenmusik
  - Jugendreferat
  - Schuldekanatamt
  - Caritas
  - Verwaltungszentrum
  - Erwachsenenbildung
  - Hörgeschädigtenseelsorge

2018 wurde Manfred Stange aus Obersontheim zum Gewählten Vorsitzenden des Dekanatsrates gewählt, nachdem die Vorgängerin das Amt niedergelegt hatte. Stellvertreter des Gewählten Vorsitzenden ist Alwin Wenzel, Schrozberg.

Der Geschäftsführende Ausschuss bereitet unter anderem die Sitzungen des Dekanatsrat vor. Zum Geschäftsführenden Ausschuss gehören stimmberechtigt der Dekan, der Stellvertretende Dekan, der oder die Gewählte Vorsitzende und Stellvertreter/in sowie drei weitere Dekanatsräte. Beratende Mitglieder sind die Dekanatsreferentin, der Rechnungsführer und der oder die Vertreterin des Dekanats im Diözesanrat.

Sitzungen des Dekanatsrates finden 2-3 mal im Jahr statt.